

Schufden im Inselparadies: Jugendhilfeinsatz auf den Philippinen

Zürich/Schweiz, 11.10.2013/APD 15 Jugendliche aus der Schweiz im Alter von 18 bis 26 Jahren haben unter der Leitung der Adventistischen Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA Schweiz innerhalb zwei Wochen bei der Aufstockung des Hauptgebäudes der Palawan Adventist Academy in Tacras auf der Insel Palawan/Philippinen mitgearbeitet.

Laut dem Hilfswerk sei der Erweiterungsbau aus zwei Gründen vorgenommen worden: Private, konfessionelle Schulen würden auf den Philippinen meist ein besseres Ausbildungsniveau als staatliche Institutionen bieten. Deshalb besuchten immer mehr Schüler aus den umliegenden Ortschaften die Mittelschule. Zudem sei mit der „School of Technology“ ein weiterer Berufsschulzweig ins Angebot aufgenommen worden. Damit werde das Ausbildungsspektrum in der Region ergänzt.

Neben Sand sieben, Zement mischen, Mauern, Betonieren und anderen Arbeiten, habe es Dank verschiedener Freizeitaktivitäten ausreichend Zeit zum interkulturellen Austausch und Ausgleich gegeben, so das Hilfswerk. Nach dem zweiwöchigen Arbeitseinsatz unter subtropischen Bedingungen hätten sich die Jugendlichen drei Tage lang im Norden der Insel an Traumstränden erholt.

Jugend-Hilfeinsätze dieser Art böten nach Angaben von ADRA Schweiz den Teilnehmenden die Gelegenheit, Menschen, Lebensbedingungen und Kultur in anderen Ländern kennenzulernen, ihren Horizont zu erweitern und aktiv zu helfen. Es sei damit auch eine Art von praktischer, entwicklungspolitischer Bildung verbunden. „Eine Erfahrung fürs Leben“ sei dieser Einsatz für ihn gewesen, sagte ein

Teilnehmer.

ADRA Philippinen habe als lokale Partnerorganisation das Projekt organisiert und vor Ort geleitet. Die Kosten des Erweiterungsbaus von rund 74.000 Euro würden zur Hälfte durch Spendengelder von ADRA Schweiz finanziert. Die Jugendlichen hätten dazu rund 10.600 Euro beigesteuert, die sie vor dem Einsatz durch einen Sponsorenlauf gesammelt hätten. Für die Reisekosten von je 1.500 Franken (1.200 Euro) seien die Teilnehmer selbst aufgekommen.

Der nächste Jugend-Hilfseinsatz von ADRA Schweiz sei für Juli/August 2014 in Tansania geplant.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!